

Erstmals Neujahrsapéro mit der Bevölkerung

Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung bereits heute zum Neujahrsapéro mit Vereins- und Einzellehrungen sowie Begrüssung der Neuzugezogenen ein. Ab nächstem Jahr hat Schüpfheim einen «Mobilen Dorfplatz». Gestaltungsideen sind willkommen.

Der öffentliche Neujahrsapéro findet am Freitag, 2. Januar 2026, ab 17.30 Uhr, beim Mehrzweckraum des Gemeindesaals Adler statt. Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung ein, gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen. Der Anlass fördert den Zusammenhalt in Dorf und Gemeinde. Bei dieser Gelegenheit werden Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger willkommen geheissen und Vereine oder Einzelpersonen geehrt, die im vergangenen Jahr an nationalen oder internationalen Wettkämpfen oder Wettbewerben erfolgreich teilgenommen haben. Ausserdem haben lokale Vereine die Möglichkeit, sich und ihre Aktivitäten zu präsentieren.

Nach dem offiziellen Teil lädt die Gemeinde zum gemütlichen Beisammensein mit Musik, Apérogetränken und Wurst-Grillieren am Feuer ein. Im Dezember wird ein Flyer mit allen Details in die Haushaltungen verschickt. Der Gemeinderat freut sich auf einen schönen Abend mit guten Begegnungen und einem schwungvollen Start ins neue Jahr.

Meldung von zu Ehrenden

Die Bevölkerung wird gebeten, zu ehrende Vereine oder Einzelpersonen, welche in den letzten zwölf Monaten an nationalen oder internationalen Wettkämpfen oder Wettbewerben teilgenommen haben, bis am Montag, 8. Dezember 2025, unter Angabe der Anzahl der Teilnehmenden, der Art der Leistung, des Rangs oder ähnliches zu melden an: Livia Bucher, Zentrale Dienste, Telefon 041 485 87 05 oder gemeindeverwaltung@schuepfheim.ch.

Mobiler Dorfplatz

Schüpfheim erhält einen neuen, flexiblen Treffpunkt: den «Mobilen Dorfplatz», ein transportables Podest mit einfachen Möbeln, welches das gesellschaftliche Leben bereichern und spontane Begegnungen ohne Konsumzwang ermöglichen soll. Es kann an verschiedenen Standorten im Dorf aufgestellt werden. Dieses Projekt von Gemeinde, Privatpersonen und dem Verein «Die Sphäre» wird bis Ende 2025 konkretisiert. Die Einwohnerinnen und Einwohner sind eingeladen, sich aktiv mit eigenen Ideen (z.B. Quartierfeste, Lesungen, Märkte) einzubringen. Interessierte sind zum Webinar am 3. November 2025, 19.00 Uhr, eingeladen, um Wünsche und Anregungen einzubringen. Ein Link dazu ist auf der Gemeinde-Homepage verfügbar. Der erste Einsatz des «Mobilen Dorfplatzes» ist für Frühjahr/Sommer 2026 vorgesehen.

Grabräumung

Die Friedhofverwaltung plant die Räumung der Urnenreihen-, Urnenhain-, Reihen- und Familiengräber sowie die Entfernung der Beschriftung beim Urnengemeinschaftsgrab von Verstorbenen mit Bestattungsjahr 2005. Die Angehörigen der Bestatteten wurden bereits informiert und gebeten, Andenken in den nächsten Wochen von den Gräbern zu entfernen. Nach dem 31. Januar 2026 verfügt die Friedhofverwaltung über zurückgebliebene Gegenstände und lässt die Arbeiten bei geeigneter Witterung ausführen. Die Grabräumung ist kostenlos. Auskünfte erteilt die Friedhofverwaltung (Telefon 041 485 87 07).

Einbürgerung

Die Bürgerrechtskommission Schüpfheim sicherte am 4. Juni 2025 Frau Olimbija Berisha, kosovarische Staatsangehörige, Bim Junkerhus 7, das Bürgerrecht der Gemeinde Schüpfheim zu. Gestützt auf die Eidgenössische Einbürgerungsbewilligung erteilte ihr das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern am 16. Oktober 2025 das Luzerner Kantonsbürgerrecht. In der Folge erwarb sie auch das Schweizer Bürgerrecht.

«Schüpf di gsund!»

Unter dem Motto „Schüpf di gsund!“ lädt die Gesundheitskommission der Gemeinde Schüpfheim alle Interessierten zu einem Informationsabend ein. Am Dienstag, 11. November 2025, von 19.30 bis 21.00 Uhr, zeigen im Gemeindesaal Adler Physiotherapeutin Esther Böbner (BSc) und Fredy Lötscher, Spezialist für Bewegungs- und Gesundheitsförderung, wie richtiges Training zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität beitragen kann. Der Vortrag bietet verständliche, alltagsnahe und praxisorientierte Tipps aus den Bereichen Physiotherapie und Fitness, die helfen, sich im Alltag gesünder und wohler zu fühlen. Die Gesundheitskommission freut sich auf zahlreiche Teilnehmende.

Schutz vor Cyberkriminellen

Die Luzerner Polizei warnt vor Cybercrime. Cyberkriminelle nutzen die Anonymität des Internets für raffinierte Betrugsmaschen, besonders bei Kleinanzeigen-Portalen und gefälschten E-Mails. Die Polizei rät zur Vorsicht. Ihre wichtigsten Tipps: «Seien Sie skeptisch bei zu guten Angeboten und prüfen Sie die Echtheit. Klicken Sie keine unbekannten Links oder QR-Codes an. Geben Sie niemals persönliche Daten oder Zugangscodes weiter, da Banken oder Behörden diese nie per E-Mail oder SMS abfragen. Absolvieren Sie das gratis E-Learning auf cybersecurityforyou.ch, um sich fit zu halten.»

Darmkrebs-Vorsorgeprogramm

Der Kanton Luzern hat sein Darmkrebs-Vorsorgeprogramm erweitert: Neu sind alle Einwohner von 50 bis 74 Jahren zur Untersuchung eingeladen. Die bisherige Altersgrenze lag bei 69 Jahren. Diese Ausweitung betrifft die Altersgruppe mit dem höchsten Risiko. Früherkennung verbessert die Heilungschancen. Es stehen zwei franchisebefreite Methoden zur Wahl: Der Blut-im-Stuhl-Test (FIT) alle zwei Jahre oder die Darmspiegelung (Koloskopie) alle zehn Jahre. Der FIT kann online bestellt werden, für die Darmspiegelung ist eine Überweisung des Hausarztes erforderlich.

Alle Infos: www.darmkrebsvorsorge.lu.ch.

Amtliche Mitteilungen

Schüpfheim

Erteilte Baubewilligungen

- Bertschi Simone und Samuel, Frutteggstrasse 65, für den Anbau eines Vordaches und den Einbau einer Balkontüre;
- Bosch Werner, Nürtingen DE, für die energetische Sanierung der Aussenfassade, der Fenster und des Daches und den Neubau einer Photovoltaikanlage, Schwändi 70;
- Duss Gipsergeschäft AG, Thalmann Beat, Schächli 33, für den Ersatzneubau des Balkons;
- Lubag AG, Schumacher Jost, Luzern, für die Umnutzung von Gewerbeateliers zu Wohnungen (nachträglich), Hauptstrasse 37;
- Luzerner Kantonalbank AG, Berlinger Christoph, Luzern, für die Abtrennung von Mietflächen im 1. Obergeschoss, Hauptstrasse 31;
- Renta GmbH, Zemp Elizabeta und Eicher René, Bahnhofstrasse 9, für den Neubau eines Fahrradunterstandes;
- Zemp Tiefbau Schüpfheim GmbH, Zemp Matthias, Chlusbode 2, für den Neubau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach und an der Fassade;
- S61 Immobilien AG, Stalder Daniel, Roomüli 23, für den Ersatzneubau des Wohn- und Gewerbegebäudes sowie den Neubau eines Wohn- und Gewerbegebäudes mit Einstellhalle, Bahnhofstrasse 2 und 8;
- Wobmann Franz, Flühlistrasse 21, für die Aufstockung und die energetische Sanierung des Wohnhauses, den Anbau eines Carports, den Heizungsersatz durch eine Wärmepumpe, den Aufbau einer PV-Anlage, Gebäude Nr. 620, sowie für die Erstellung von Parkplätzen und den Abbruch des Nebengebäudes Nr. 620a;
- Heilpädagogisches Zentrum Schüpfheim, Chlosterbüel 9, für die Umnutzung einer Wohnung in eine Kindertagesstätte, Chlosterbüel 11;
- Studer Remo und Simone, Moosmättli 12, für den Anbau eines Carports.